

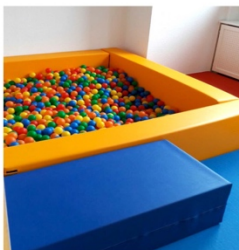
## Eindrücke vom Schülerpraktikum beim familiennetz bremen

Julie und Talien von der Gesamtschule Bremen-West absolvierten Anfang 2017 ihr zweiwöchiges Schülerpraktikum beim familiennetz bremen. Was sie bei uns gemacht und erlebt haben, lest ihr hier:

### Ein Praktikum beim familiennetz bremen

"Wir sind zwei Schülerinnen aus der Gesamtschule Bremen-West Julie-Kim Duschl und Talien Leia Hettwer. Unser Praktikum beim familiennetz bremen dauerte zwei Wochen. In diesen zwei Wochen haben wir alle Frühberatungsstellen und Frühförderstellen interviewt.

Wir haben damit angefangen, sie anzurufen, um ein Termin abzumachen, die meisten haben wir dann persönlich besucht, um ein paar Fragen zu stellen, die wir uns zuvor überlegt hatten. Im Groben wollten wir wissen, was Frühförderstellen und Frühberatungsstellen eigentlich sind und welche Aufgaben sie haben.



### Einblicke in verschiedene Frühberatungs- und Frühförderstellen in Bremen

fa  
mi  
lien  
netz



### Frühförderstellen

Der Unterschied zwischen den Frühförderstellen und Frühberatungsstellen ist der, dass Frühförderstellen sich auf Kinder von null bis zum Schuleintritt beziehen und es geht um Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung einer Beeinträchtigung oder Behinderung. Dafür gibt es dann verschiedene kostenlose Programme zur Förderungen, die auch meist in den Kindergärten stattfinden.

# familiennetz bremen

Insgesamt gibt es sechs Frühförderstellen, davon haben wir zwei persönlich besucht und eine Person am Telefon interviewt. Dafür kann man verschiedene Ausbildungen haben, zum Beispiel Sozialpädagog\*in, Heilpädagog\*in, Psycholog\*in, Therapeut\*in, Logopäd\*in, dann gibt es noch die zusätzliche Ausbildung als Motopäd\*in und es gibt auch gezielt für diesen Beruf die Ausbildung als Frühpädagoge\*in (allerdings noch nicht in Bremen).

## Frühberatungsstellen

Bei der Frühberatungsstelle kann man sich in der Schwangerschaft und wenn das Kind zwischen 0 und 3 Jahre alt ist, bei Fragen und Problemen helfen und beraten lassen. Es kommt darauf an, in welcher Einrichtung man arbeitet. Notwendig ist ein Hochschulabschluss, bei manchen braucht man einen psychologischen, sozialpädagogischen oder auch heilpädagogischen Abschluss.

Es gibt fünf Frühberatungsstellen in Bremen, persönlich hingegangen sind wir zu vier und am Telefon interviewt haben wir eine.



## Einblicke

in verschiedene  
Frühberatungs- und  
Frühförderstellen  
in Bremen

fa  
mi  
lien  
netz



Viele bieten die Baby-Massage an. Die wird oft gerne als Erstes wahrgenommen. Dann gibt es noch Angebote wie zum Beispiel „Kleine Kinder-Küche“, wo die Kinder zusammen kochen oder das Still-Café: dort darf man sein Baby stillen und man redet über, zum Beispiel, die Kinder oder auch Gruppengymnastik, davon gibt es verschiedene, wo man Übungen für den Körper macht. Diese Angebote sind kostenlos. Im Allgemeinen kommen Mütter meistens allein, Väter ganz selten. Oft werden die Mütter jedoch gebeten, dass die Väter mitkommen sollen, weil sie zur Familie gehören.

# familiennetz bremen

## **Fazit**

Uns persönlich hat die Einrichtung bei fast allen sehr gut gefallen, in der Regel wurden wir auch sehr freundlich empfangen und das Interview lief sehr entspannt und locker ab. Schließlich würden wir sie auf jeden Fall weiterempfehlen oder vielleicht irgendwann selber nutzen, weil wir das Gefühl haben, dass es uns weiterhelfen würde.

Anfangs kannten wir diese Einrichtungen nicht und wussten nicht, dass es so etwas gibt, was genau das ist und worum es geht. Deshalb sind wir sehr unvoreingenommen dorthin gefahren und sind positiv überrascht, wie entspannt und ruhig die Atmosphäre dort war. Wir wurden meist gut empfangen und hatten das Gefühl, dass sie sich auf unser Interview, das Projekt mit diesem Bericht und auch auf uns gefreut haben."

## **Fotos und Bericht: Julie und Talien**



---

**Vielen Dank an Julie und Talien vom familiennetz bremen!**